

Erfreuliche Entwicklung im Juli und in der laufenden Sommersaison 2015

Im Monat Juli 2015 wurden von rund 235.700 Gästen 810.500 Nächtigungen gebucht. Bei den Ankünften wurde im Vergleich zum Vorjahresmonat ein Zuwachs von 12,1 registriert. Auch bei den Nächtigungen konnte eine Steigerung von 7,2% verbucht werden.

Betreiber von Hotels, Gasthöfen und Pensionen registrierten rund 25.700 Nächtigungen mehr als im Juli 2014. Die Nächtigungen auf Campingplätzen wurden sogar um 34% gesteigert. Absolut betrachtet waren dies rund 19.100 Übernachtungen mehr als im Vorjahresmonat. Im Bereich der Privatzimmer (-15,6) gingen die Übernachtungen zurück.

Kategorie	Juli 2015			
	Ankünfte	%-Veränd.	Nächtigungen	%-Veränd.
Hotels, Gasthöfe, Pensionen	149.235	9,5	437.169	6,2
Gewerbliche Ferienwohnungen	7.055	18,8	45.145	8,3
Private Ferienwohnungen	24.065	9,4	159.532	6,6
Privatzimmer	5.247	-8,9	25.888	-15,6
Campingplätze	18.861	45,8	75.291	34,0
Sonstige Unterkünfte	31.228	14,3	67.468	1,6
Gesamt	235.691	12,1	810.493	7,2

Die Vorarlberger Tourismusbetriebe meldeten in der bisherigen Sommersaison 2015 (Mai bis Juli) einen Zuwachs von 6,1% bei den Ankünften und eine Steigerung von 3,7% bei den Nächtigungen. Rund 525.500 Gäste buchten 1.643.600 Nächtigungen. Kurzurlaube sind auch in der Sommersaison 2015 sehr beliebt. Vor 10 Jahren lag die durchschnittliche Aufenthaltsdauer bei 3,6 Tagen, nun liegt diese bei 3,1 Tagen.

Die Kategorie Hotels, Gasthöfe und Pensionen meldete einen Nächtigungszuwachs von 3,4%. Anbieter von gewerblichen Ferienwohnungen (+9,4%) und privaten Ferienwohnungen (+5,5%) verzeichneten Zuwächse. Betreiber von Campingplätzen registrierten eine Nächtigungssteigerung von 14,6%. Im Segment Privatzimmer gingen die Nächtigungen um 18,8% zurück.

Kategorie	Mai bis Juli 2015			
	Ankünfte	%-Veränd.	Nächtigungen	%-Veränd.
Hotels, Gasthöfe, Pensionen	356.774	5,0	965.156	3,4
Gewerbliche Ferienwohnungen	14.123	17,3	79.869	9,4
Private Ferienwohnungen	51.681	7,2	287.647	5,5
Privatzimmer	10.399	-15,0	47.076	-18,8
Campingplätze	33.981	20,3	130.765	14,6
Sonstige Unterkünfte	58.495	6,5	133.056	-0,1
Gesamt	525.453	6,1	1.643.569	3,7

In den Monaten Mai bis Juli 2015 wurden in fast allen Regionen Zuwächse registriert. Absolut betrachtet verbuchte die Destination Bodensee-Vorarlberg eine Steigerung von rund 17.800 Übernachtungen. Die Region Kleinwalsertal meldete rund 16.700 Nächtigungen mehr als im Vergleichszeitraum des Vorjahres. Im Montafon gingen die Nächtigungen um 0,7% zurück.

Region	Mai bis Juli 2015					
	Ankünfte	Veränderung geg. Vorjahr		Nächtigungen	Veränderung geg. Vorjahr	
		absolut	in %		absolut	in %
Alpenregion Bludenz	58.853	4.905	9,1	221.915	11.752	5,6
Arlberg	18.790	2.876	18,1	60.272	5.792	10,6
Bodensee-Vorarlberg	204.622	11.575	6,0	403.791	17.751	4,6
Bregenzerwald	92.586	3.195	3,6	342.747	9.076	2,7
Kleinwalsertal	71.088	4.392	6,6	334.776	16.661	5,2
Montafon	79.514	3.208	4,2	280.068	-2.040	-0,7
Gesamt	525.453	30.151	6,1	1.643.569	58.992	3,7

Inländische Gäste buchten in der laufenden Sommersaison 2015 rund 235.800 Übernachtungen. Das waren rund 2.200 Nächtigungen weniger als im Vergleichszeitraum des Vorjahres. Die Vorarlberger Tourismusbetriebe meldeten Nächtigungszunahmen von Gästen aus Deutschland (+3,1%), der Schweiz und Liechtenstein (+11,8%), den Niederlanden (+6,9%) und dem Vereinigten Königreich (+21,3%). Weniger Nächtigungen buchten Besucher aus Schweden (-17,0%).

Herkunftsländer	Mai bis Juli 2015					
	Ankünfte	Veränderung geg. Vorjahr		Nächtigungen	Veränderung geg. Vorjahr	
		absolut	in %		absolut	in %
Österreich	105.873	3.005	2,9	235.847	-2.220	-0,9
Deutschland	255.994	17.893	7,5	865.401	26.146	3,1
Schweiz u. Liechtenstein	70.286	8.492	13,7	195.765	20.636	11,8
Niederlande	24.889	1.802	7,8	141.661	9.128	6,9
Frankreich, Monaco	13.216	-3	0,0	43.617	1.166	2,7
Belgien	6.201	-77	-1,2	33.959	-1.060	-3,0
Vereinigtes Königreich	5.148	377	7,9	19.431	3.415	21,3
Italien	6.009	477	8,6	11.621	1.384	13,5
Tschechische Republik	3.283	207	6,7	9.160	603	7,0
USA	2.899	155	5,6	8.996	2.438	37,2
Dänemark	3.025	151	5,3	7.540	-262	-3,4
Schweden	2.166	-849	-28,2	6.014	-1.235	-17,0
Ungarn	2.007	58	3,0	5.542	-208	-3,6
Norwegen	1.838	505	37,9	5.300	1.936	57,6
übriges Ausland	22.619	-2.042	-8,3	53.715	-2.875	-5,1
Gesamt	525.453	30.151	6,1	1.643.569	58.992	3,7

Die durchschnittliche Verweildauer ist gesunken. In der laufenden Sommersaison 2015 liegt diese bei 3,13 Tagen. Im Durchschnitt der letzten 10 Jahre lag die Verweildauer bei 3,42 Tagen.

Mai bis Juli	Ankünfte	Nächtigungen	Ø Aufenthalts- dauer
2006	384.744	1.398.156	3,63
2007	433.530	1.645.437	3,80
2008	428.024	1.557.479	3,64
2009	427.348	1.491.183	3,49
2010	442.610	1.502.274	3,39
2012	462.747	1.535.149	3,32
2012	486.619	1.616.858	3,32
2013	496.476	1.608.124	3,24
2014	495.302	1.584.577	3,20
2015	525.453	1.643.569	3,13
Ø 2006-2015	458.285	1.558.281	3,42